



Petition 101067

Straßenverkehrs-Ordnung - Regelungen zum Schutz von Radfahrern (einseitige Rechte sowie strafbewehrte Pflichten für Radfahrer)

Text der Petition	Mit der Petition werden Regelungen zum Schutz von Radfahrern gefordert.
Begründung	<p>Zum Schutz der Radfahrer sollte der Bundestag Regelungen und Gesetze verabschieden, die nicht nur einseitige Rechte für Radfahrer beinhalten, sondern auch strafbewehrte Pflichten, die Radfahrer zum eigenen Schutz und dem anderer Verkehrsteilnehmer, z. B. Kindern auf innerörtlichen Bürgersteigen, zu beachten haben.</p> <p>Bisher müssen Autofahrer beim Überholen von Radfahrern "ausreichenden" Abstand halten. Künftig sollen konkret mindestens 1,50 Meter im Ort und zwei Meter außerorts vorgeschrieben sein.</p> <p>Das sind Maßnahmen, die Autofahrer gegenüber Fahrradfahrern einzuhalten haben. Wie ist es um den Schutz der Radfahrer bestellt, wenn die sich an Ampeln, Kreuzungen, etc. rechts an PKWs und LKWs mit nur wenigen Zentimetern vorbeiquetschen?</p> <p>Da legen sie offenbar weniger Wert auf die eigene Sicherheit!</p> <p>In welcher Form tragen Politiker*innen Sorge und Verantwortung, um den Schutz von Fußgängern vor Fahrradfahrern auf Bürgersteigen und Gehwegen sicherzustellen?</p>